

Niederschrift

Sitzung des Ortsbeirates Lütten Klein

Sitzungstermin: Donnerstag, 04.02.2021
Beginn: 18:00 Uhr
Ende: 19:00 Uhr
Sitzungsort: Festsaal Rathaus, Neuer Markt 1, 18055 Rostock

Anwesend

reguläre Mitglieder

Martin Raspe	DIE LINKE.PARTEI
Ursula Hasselberg	DIE LINKE.PARTEI
Hans-Jürgen Donner	DIE LINKE.PARTEI
Erhard Sauter	SPD
Johannes Wallenta	SPD
Sven Waterstrat	AfD (fraktionslos)
Wolfgang Schweder	CDU/UFR

Verwaltung

Martina Koch
Tim Schönborn

Abwesend

Vorsitz

Gabriele Bolz	CDU/UFR	entschuldigt
---------------	---------	--------------

reguläre Mitglieder

Timo Lenk	CDU/UFR	entschuldigt
Carolin Roth	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	entschuldigt
Ammar Tahhan	Rostocker Bund	entschuldigt

Gäste:

Sarvin Bashir	Migrantenrat Rostock
---------------	----------------------

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- 2 Änderung der Tagesordnung
- 3 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 05.11.2020
- 4 Informationen der Ortsbeiratsvorsitzenden und der Ortsamtsleiterin
- 5 Informationen aus dem Rathaus/ Bürgerschaft
- 6 Aktuelles Thema
- 6.1 Positionierung des Ortsbeirates zum Dringlichkeitsantrag 2021/DA/1873
- 7 Wünsche und Anregungen der Einwohnerinnen und Einwohner
- 8 Beschlussvorlagen
- 8.1 Einvernehmen der Gemeinde nach § 36 BauGB für das Bauvorhaben (Bauantrag): „Erweiterung des Wohngebäudes mit einer Dachgeschossaufstockung, Erweiterung und Umbau der Wohnräume, Einbau von Aufzügen, Errichtung von 7 neuen Stellplätzen, Umverlegung vorhandener Stellplätze, Errichtung von Feuerwehrlflächen“, Rostock, Helsinkier Str. 35,36,37,39; Az.: 01391-20
- 9 Anträge
- 10 Verschiedenes

2021/BV/1908
ungeändert beschlossen

Protokoll

Öffentlicher Teil

1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Der stellvertretende Vorsitzende Herr Raspe eröffnet die Sitzung und begrüßt die anwesenden Mitglieder des Ortsbeirates sowie alle Gäste. Insbesondere begrüßt er Frau Sarvin Bashir vom Migrantenrat Rostock, die von nun an zu jeder Sitzung mit beratender Stimme eingeladen wird.

Er stellt die ordnungsgemäße Ladung aller Mitglieder und die Beschlussfähigkeit fest, da 7 von 11 Mitgliedern des Ortsbeirates anwesend sind.

2 Änderung der Tagesordnung

Frau Koch schlägt vor, unter Punkt 8.1 die Beschlussvorlage 2021/BV/1908 zu ergänzen.

Diese war ursprünglich zur Beratung in der für den 04.03.2021 geplanten Sitzung des Ortsbeirates angedacht.

Allerdings kommt zum einen der Bau- und Planungsausschuss, der das Votum des Ortsbeirates erbeten hat, bereits am 02.03.2021 zusammen, womit eine Beratung am 04.03.2021 wenig zielführend wäre.

Zum anderen empfiehlt das Ministerium für Inneres und Europa M-V, die Sitzungen kommunaler Gremien während der Sars-CoV-2-Pandemie auf das absolut notwendige zu beschränken, sowie die Tagesordnung auf ein Mindestmaß an essentiellen Entscheidungen zu reduzieren. Mit einer Behandlung der Beschlussvorlage in der heutigen Sitzung kann unter Umständen eine Märzsession unter dem Gesichtspunkt des Infektionsschutzes vermieden werden.

Dieser Argumentation folgend stimmt der Ortsbeirat der Aufnahme der Beschlussvorlage unter Punkt 8.1 einstimmig zu.

Mit dieser Änderung wird der Tagesordnung einstimmig zugestimmt.

3 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 05.11.2020

Der Niederschrift der Sitzung vom 05.11.2021 wird einstimmig genehmigt.

4 Informationen der Ortsbeiratsvorsitzenden und der Ortsamtsleiterin

Frau Koch

Frau Koch richtet allen Mitgliedern des Ortsbeirates liebe Grüße von Frau Bolz aus.

Die aktuelle Liste der Bauanträge liegt dem Ortsamt vor und kann dort eingesehen werden.

Es liegen 3 Baugenehmigungen vor:

- 06.10.2020 Nutzungsänderung und Erweiterung Gewerbe für Handel mit Kraftfahrzeugen und Kfz-Ersatzteilen in der Lichtenhäger Chaussee 2

- 08.10.2020 Neubau einer Kfz-Werkstatt mit Gebrauchtwagenhandel in der Talliner Str. 5 (B-Plan Nr. 04.GE.02)

- 01.12.2020 Neubau einer Flutlichtanlage sowie der dazugehörigen elektrischen Leitungen, eines Schaltschranks sowie einer Erdungsanlage in der Danziger Str. 45

In der Helsinkier Str. 41 kommt es vom 25.01.2021 bis voraussichtlich zum 01.06.2021 zu einer halbseitigen Sperrung. Grund dafür sind von der Nordwasser GmbH durchgeführte Arbeiten an den Wasserleitungen.

Das Bauamt informiert darüber, dass vom 07.04.2015 bis zum 12.10.2017 die Stadt Rostock die Rigaer Str. zwischen der St.-Petersburger Str. und der Ostseeallee ausgebaut hat. Mit der Realisierung des Bauprogrammes wurden die Teileinrichtungen Fahrbahn, Radwege, Gehwege, Straßenbegleitgrün, Beleuchtungseinrichtungen und Straßenentwässerung ausgebaut.

Da die Rigaer Str. als Innerortsstr. eingestuft ist, wurden gemäß § 4 der Straßenbaubeitragsatzung der Stadt Rostock prozentual Kosten auf die Eigentümer umgelegt. Der errechnete Beitragssatz beträgt ca. 7,75 €/m² Verteilungsfläche. Die Eigentümer der durch die o.g. Maßnahme bevorteilten Grundstücke wurden mit Schreiben vom 06.11.2020 zur Zahlung von Straßenbaubeiträgen herangezogen.

Auf die Nachfrage von Herrn Sauter, dass seiner Kenntnis nach die Zahlung von Straßenbaubeiträgen in M-V gestoppt wurde, erwidert Frau Koch, dass dies nach Beschluss des Landtages nur für Baumaßnahmen gelte, die nach dem 01.01.2018 begonnen wurden (siehe § 8a Absatz 1 Kommunalabgabengesetz - KAG M-V). Für alle davor begonnen Maßnahmen dürfen Straßenausbaubeiträgen erhoben werden.

Das Tiefbauamt sowie das Amt für Mobilität informieren darüber, dass in der Kopenhagener Str. im Abschnitt zu den Sporthallen eine Erneuerung sowie Verbreiterung der Fahrbahn auf ca. 5,50 m, eine Erneuerung des Gehweges sowie der Straßenbeleuchtung geplant wird. Des Weiteren sollen die bestehenden Parkplätze umstrukturiert werden und es sollen zwei Aufpflasterungen zur Verkehrsberuhigung installiert werden. Grund hierfür sind für die kommenden Jahre geplante Bauvorhaben (unter anderem Schülerweiterneubau, Erneuerung der Sporthallen, Neubau Schulsportanlagen).

Aufgrund dieser Vorhaben wird die bisherige Straße als zu schmal für den perspektivisch steigenden Kfz-Verkehr erachtet.

Das detaillierte Planungskonzept wird in der Sitzung heringereicht und kann im Ortsamt eingesehen werden.

Weitere Informationen bezüglich der weiteren Planung und ggf. Umsetzung erfolgen durch das Tiefbauamt.

Das Liegenschaftsamt informiert darüber, dass eine Rekonstruktion der Straßenbeleuchtung in der Osloer Str. 13-28 und in der Ostseeallee 16-25 geplant ist. Diese Maßnahme soll voraussichtlich in der 5. Kalenderwoche 2021 beginnen und spätestens in der 17. Kalenderwoche 2021 abgeschlossen sein. Ausführende Firma für beide Maßnahmen wird die Tesche Elektronalgen GmbH sein.

Der detaillierte Lageplan kann im Ortsamt eingesehen werden.

Das Amt für Verkehrsanlagen hatte den Ortsbeirat um eine Stellungnahme bis zum 11.12.2020 bezüglich des Antrages auf Sondernutzungserlaubnis der Großmarkt Rostock GmbH betreffend den Wochenmarkt in Lütten Klein gebeten.

Da jedoch im Dezember und Januar keine Sitzungen stattfanden, konnte der Ortsbeirat keine Stellungnahme abgeben.

Da auch sonst keine Einwände bestanden, wurde der Antrag positiv beschieden.

Somit findet der Wochenmarkt wie bisher auch am Dienstag und Freitag von 08:00 – 16:00 Uhr statt. Für die Feiertage wurden entsprechende Sonderregelungen getroffen.

Frau Koch bittet den Ortsbeirat, sich bezüglich eines gemeinsamen Vorschlages der Ortsamtsleiter*innen zu positionieren.

Da die bisherige Praxis, Beschlussvorlagen für jedes Mitglied des Ortsbeirates auszudrucken und an dieses auszugeben, enormen Kopier- und Ressourcenaufwand mit sich bringt, schlagen die Leiter*innen der Ortsämter vor, zukünftig alle Beschlussvorlagen an die Mitglieder rein digital als PDF via E-Mail zu versenden.

Der Ortsbeirat stimmt diesem Vorschlag einstimmig zu.

Frau Koch übergibt Herrn Raspe zur Information den Baubericht 2020 sowie die Baumpatenfibel des Amtes für Stadtgrün, Naturschutz und Landschaftspflege und eine Broschüre bezüglich des Geh- und Bewegungsspiels „Street-Points“ von der Dopplinger & Dopplinger GmbH (www.street-points.eu).

Auf eine Nachfrage von Herrn Sauter, wie der aktuelle Planungsstand bezüglich der vom Ortsbeirat an das Tiefbauamt übergebenen Auflistung der sanierungsbedürftigen Gehwege ist, informiert Frau Koch darüber, dass eine detaillierte Prioritätenliste vorliege und sich das Tiefbauamt melden wird, sowie weitere Schritte folgen.

5 Informationen aus dem Rathaus/ Bürgerschaft

Herr Sauter

Bürgerschaftssitzung 02.12.2020

Die Bürgerschaft hat das Ziel beschlossen, bis 2035 Klimaneutral zu werden. Somit soll bis dahin der Netto-CO²-Ausstoß auf 0 reduziert werden.

Der Antrag auf Entzerrung der Spitzen im Schülerverkehr (ÖPNV) durch gestaffelte Schulanfangszeiten wurde abgelehnt.

Im Zuge der Neuvergabe der Stromkonzession haben sich die Stadtwerke beworben und den Zuschlag erhalten.

Die Finanzierung von 28 neuen Straßenbahnen bzw. die Reparatur von 10 bestehenden Bahnen wurde beschlossen. Von Seiten des Landes M-V erfolgt eine finanzielle Förderung.

6 Aktuelles Thema

6.1 Positionierung des Ortsbeirates zum Dringlichkeitsantrag 2021/DA/1873

Es folgt eine ausführliche Diskussion der Ortsbeiratsmitglieder über den Dringlichkeitsantrag.

Im Ergebnis dieser Diskussion stellt der Ortsbeirat fest, dass er Präsenzsitzungen in jedem Falle bevorzugt, da nicht jeder Einwohner Lütten Kleins über die technischen Möglichkeiten verfügt, um online teilzunehmen. Auch die teilweise sehr schlechten Internetverbindungen sowohl bei Einwohner*innen als auch bei Mitgliedern des Ortsbeirates werden in diesem Zusammenhang kritisch gesehen.

Der Ortsbeirat kann sich jedoch auch eine Umsetzung von Hybridformen wie Video/Telefonzuschaltungen einzelner Mitglieder oder Herstellung der Öffentlichkeit durch einen Livestream vorstellen.

Vorraussetzung hierfür ist jedoch, dass die Stadt die interessierten Mitglieder des Ortsbeirates soweit nötig mit Soft- und Hardware ausstattet und auch die Mitarbeiter der Ortsämter für einen Livestream entsprechend ausgestattet und geschult werden.

Die entsprechenden Erhebungsbögen werden von den Mitgliedern ausgefüllt und an den kommunalen Sitzungsdienst weitergeleitet.

Dem Wunsch danach, dass die Sitzungen wieder wie gewohnt im Mehrgenerationenhaus in Lütten Klein stattfinden, kann, so teilt Frau Koch mit, erst dann entsprochen werden, wenn die Situation betreffend die Sars-CoV-2-Pandemie dies wieder zulässt. Das Mehrgenerationenhaus sei aufgrund der Pandemie im Moment generell geschlossen.

7 Wünsche und Anregungen der Einwohnerinnen und Einwohner

Eine Lütten Kleiner Einwohnerin erkundigt sich, ob es Pläne für das sanierungsbedürftige Schulgebäude in der Danziger Str. gibt.

Zwischenzeitlich war ein Abriss des betreffenden Gebäudes geplant, Herr Sauter erkundigt sich im Bau- und Planungsausschuss nach dem aktuellen Stand.

Frau Koch informiert darüber, dass die Integrativschüler, die das Gebäude zeitweise genutzt haben, inzwischen in ein Schulgebäude in der Maxim-Gorki-Str. in Evershagen umgezogen sind.

Herr Schweder äußert den Wunsch nach einer öffentlichen Toilette am Wochenmarkt, da er die „Wildpinkler“ als großes Problem empfindet.

Frau Koch informiert darüber, dass es im Ortsbeirat Evershagen diesen Wunsch ebenfalls gibt. Jedoch stellt sich die Situation in Lütten Klein am Boulevard etwas anders dar, da es vor allem in den vielen Bäckern auch Toiletten gibt, die gegen ein geringes Entgelt genutzt werden können, was in Evershagen nicht der Fall ist.

Außerdem sieht das Konzept der Stadtverwaltung bezüglich öffentlicher Toiletten diese nur an stark touristisch, frequentierten Standorten wie Warnemünde vor.

Somit sieht Frau Koch hier, aufgrund ihrer Erfahrung mit dieser Thematik in Evershagen, keine Möglichkeit der Umsetzung für Lütten Klein.

Herr Sauter wird sich im Bau- und Planungsausschuss bezüglich der Toilettenfrage erkundigen.

Weiterhin äußert Herr Schweder, dass es ein Problem mit einer Hecke Ecke Stockholmer Str./Helsinki Str. am Traföhäuschen gegenüber vom Penny gibt, da diese schon sehr weit auf den Gehweg hinausgewachsen ist.

Er wird dies bei Klarschiff einstellen.

Schlussendlich äußert Herr Schweder noch den Wunsch, dass die Bodensenke vor der Bäckerei Junge in der Warnowallee aufgefüllt wird, da diese vor allem bei Schnee eine Gefahr für ältere Menschen und Rollstuhlfahrer darstellt.

Frau Koch wird dies prüfen und bei entsprechendem Bedarf an das Tiefbauamt weiterleiten.

Herr Raspe teilt mit, dass er sich wünscht, dass die Grünfläche zwischen dem Blumenladen und der Bäckerei Junge in der Warnowallee mehr gepflegt wird.

Frau Hasselberg äußert den Wunsch, dass in der Warnowallee vor und hinter der Straßenbahnhaltestelle der Mittelstreifen durch eine Barriere abgesperrt wird, damit die Menschen die Ampeln nutzen und nicht mehr einfach so über die Straßen laufen, da dies eine enorme Gefahr für alle Autofahrer und die Fußgänger selbst darstellt.

Frau Koch äußert sich bezüglich dieses Wunsches kritisch, da ein ähnlicher Fall in Evershagen in der Bertholt-Brecht-Str. (an der Straßenbahnhaltestelle Fischerdorf) gezeigt habe, dass die Menschen solche Barrieren einfach umgehen oder im Falle von Bügeln übersteigen würden.

8 Beschlussvorlagen

-
- 8.1 **Einvernehmen der Gemeinde nach § 36 BauGB für das Bauvorhaben (Bauantrag): „Erweiterung des Wohngebäudes mit einer Dachgeschossaufstockung, Erweiterung und Umbau der Wohnräume, Einbau von Aufzügen, Errichtung von 7 neuen Stellplätzen, Umverlegung vorhandener Stellplätze, Errichtung von Feuerwehrflächen“, Rostock, Helsinkier Str. 35,36,37,39; Az.: 01391-20** 2021/BV/1908

Abstimmung:

Dafür:	7
Dagegen:	0
Enthaltungen:	0

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	x
Abgelehnt	

9 Anträge

Es liegen keine Anträge vor.

10 Verschiedenes

Frau Roth teilt dem Ortsbeirat mit, dass sie Ihr Mandat für die nächsten ca. 6 Monate aufgrund eines Auslandsaufenthaltes ruhen lässt. Sollte sich in dieser Zeit jedoch die Möglichkeit ergeben, an Sitzungen digital teilzunehmen, so würde sie dies gern tun.

Falls in der Märzsitzung keine Beschlussvorlagen beraten werden müssen, so wird diese Sitzung entfallen.